

Beginn des Rechnungsjahres (1. April) entscheidend. Wer am 1. April 1933 über 60 Jahre alt war und z. B. im Juli 1932 das 60. Jahr erreichte, bleibt ab 1. April 1933 vermögenssteuerfrei, wenn sein festgestelltes Vermögen 30000 RM nicht übersteigt.

#### Unterschied zwischen laufendem und Herstellungsaufwand bei Gebäuden

Es kommt nicht darauf an, ob ein gegenüber dem bisherigen Zustand des Gebäudes wertvoller geschaffen wird. Maßgebend ist vielmehr, ob im ganzen gesehen die Aufwendungen wirtschaftlich noch laufende, in gewissen Zeitabschnitten wiederkehrende sind oder ob durch die Aufwendungen der Gesamtcharakter des Hauses wesentlich verändert wird. (Urt. d. RFH. vom 14. 3. 33, VI A 136/33.)

#### Eine Erbgemeinschaft, die den Gewerbebetrieb des Erblassers fortsetzt, kann als offene Handelsgesellschaft angesehen werden

Die Erbgemeinschaft ist als solche weder eine offene Handelsgesellschaft noch eine sonstige Gesellschaft des Handelsrechts, bei der die Miterben als Mitunternehmer anzusehen wären; sie ist lediglich eine Zufallsgemeinschaft. Gehört allerdings zur Erbmasse ein gewerbliches Unternehmen, das nach Art und Umfang einen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert, und wird dieses Geschäft von der Erbgemeinschaft nicht nur vorübergehend, sondern für lange Zeit weiter betrieben, so ist die Erbgemeinschaft in Ansehung dieses Unternehmens steuerlich als offene Handelsgesellschaft zu behandeln. Der Wert der wirtschaftlichen Einheit des Betriebsvermögens ist daher in solchen Fällen nicht getrennt für jeden Teilhaber der Erbgemeinschaft, sondern einheitlich für die Gemeinschaft als offene Handelsgesellschaft festzustellen. (Urt. d. RFH.

vom 23. 2. 33, III A 2/33.) Zum Vermögen der offenen Handelsgesellschaft gehören nur solche Gegenstände, die dem Gewerbebetrieb dienen.

Der Anteil am Geschäftsgewinn ist bei jedem Miterben als persönliches gewerbliches Einkommen einkommensteuerpflichtig. Verlustabschluß ist unmittelbar persönlicher gewerblicher Verlust, den die Beteiligten anteilig bei ihrem sonstigen Einkommen abziehen können.

#### Gesellschaftssteuer bei Umschichtung der Anteile unter den Gesellschaftern

Wenn die beiden Gesellschafter einer offenen Handelsgesellschaft vereinbaren, das Verhältnis ihrer Anteile am Gesellschaftsvermögen zu ändern, so unterliegt dies der Besteuerung nach dem Kapitalverkehrsteuergesetz. Die Steuer beträgt 5 vom Tausend des Wertes des überlassenen Gesellschaftsrechts. Der Wert ist schätzungsweise zu ermitteln, wobei die geschäftliche Lage der Gesellschaft und die Möglichkeit ihrer künftigen Entwicklung mit in Anschlag zu bringen ist. (Urt. d. RFH. vom 19. 10. 32, II A 510/31.)

### Steuertermine für September 1933

#### Reichssteuern

- 5. Septbr.: Abführung der Lohnsteuer für die Zeit vom 16. bis 31. August, der Ehestandhilfe und der Abgabe der Arbeitslosenhilfe.
- 11. " Voranmeldung und Vorauszahlung der Umsatzsteuer für Monat August. Schonfrist bis 17. September.
- 11. " Einkommensteuer-Vorauszahlung für drittes Quartal.
- 20. " Lohnsteuer, Ehestandhilfe und Arbeitslosenhilfe.

#### Gewerbesteuern

- 8. Septbr.: Württemberg: Monatlich.
- 11. " Bayern: Vierteljährlich.
- 15. " Sachsen: Vierteljährlich.
- 15. " Preußen: Eventuell Lohnsummensteuer.

## Sprechsaal

### WMF.-Fabrikate

Der Artikel des Herrn Heinz Hölscher (Solingen) trifft das Richtige, seine Ausführungen sind zu begrüßen. Ich möchte nur noch folgendes ausführen: Herr Hölscher bemerkt, daß leider noch manche Geschäftsinhaber durch laufende Geschäftsverbindlichkeiten Verpflichtungen der WMF. haben, und das ist leider richtig. Ich gehöre nicht zu diesen, doch mich trifft es in anderer Weise. Seit über 30 Jahren habe ich die Waren der WMF. propagiert und für meine kleine Stadt X von 8000 Einwohnern (vor dem Kriege in Korpuswaren, nach dem Kriege in Bestecken) ganz nette Umsätze gefällig. Schon seit Jahren frug ich mich mit dem Gedanken, eine Änderung vor-

zunehmen. In Korpuswaren habe ich es getan, aber in Bestecken ging es bisher nicht. Immer wurden Besteckteile oder auch Muster verlangt, die Kunden bei Bekannten gesehen hatten. Trotzdem ich die Modelle der WMF. zurückhielt, blieb, um mir das Geschäft nicht entgehen zu lassen, mir nichts weiter übrig, als die WMF.-Besteckmuster vorzulegen. — Wer könnte mir einen Weg zeigen, wie ich loskomme? Wenn auch der Umsatz, den ich mit der WMF. mache, nicht mehr so groß ist, halte ich doch mein Standesbewußtsein so hoch, daß ich das Gebaren der WMF. verabscheuen muß. Mich persönlich trifft es ja auch nicht so wie Herrn Hölscher und hundert andere. (V/170) A.

## Verschiedenes

Was ist Gold im Sinne der Devisenverordnung vom 23. Mai 1932? Nach einer Auskunft der Reichsbank ist als Gold im Sinne der Devisenverordnung anzusehen: außer Kurs gesetzte Goldmünzen, Feingold und legiertes Gold, roh oder als Halbfabrikat. Für Bruchgold, das üblicherweise von den Uhrmachern und Goldschmieden zur Anfertigung von Trauringen usw. verwendet wird, besteht eine Anbieterspflicht der Reichsbank gegenüber weder nach Artikel 1 § 1 (2) d der Durchführungsverordnung zur Verordnung über die Devisenbewirtschaftung vom 23. Mai 1932, noch nach § 1 Abs. 1 Ziff. 2, § 3 Abs. 1 Ziff. 5 des Gesetzes gegen Verrat der deutschen Volkswirtschaft vom 12. Juni 1933 (siehe auch Nr. 35, S. 467 der UHRMACHERKUNST). (VI 1/658)

Die Schweizer Uhreinfuhr um 75 %, die -ausfuhr um

10,5 % gegenüber dem Vormonat zugenommen. Mengenmäßig ist der Außenhandel im Vergleich zum Vormonat und Vorjahr beträchtlich gestiegen. Im Juli 1933 wurden 46071 Stück Uhren und 223 dz Uhren im Gesamtwert von 563285 Fr. eingeführt gegen 34007 Stück und 212 dz = 325742 Fr. im Juni 1933 und 12053 Stück und 114 dz = 143394 Fr. im Juli 1932. Ausgeführt wurden im Juli 1933 918183 Stück Uhren und 112 dz im Werte von 7224830 Fr. gegen 824506 Stück und 108 dz = 6529871 Fr. im Juli 1933 und 614145 Stück und 82 dz = 6057402 Fr. im Juli 1932. Hauptimporteure waren im Juli 1933 Deutschland mit 39408 Stück und Belgien mit 1297 Stück, Hauptabnehmer war Großbritannien mit 314406 Stück, China mit 66831 Stück und Frankreich mit 56283 Stück. Auf die einzelnen Warengruppen verteilt sich der schweizerische Uhrenaußenhandel im Juli wie folgt (siehe S. 480).